

**Maße**

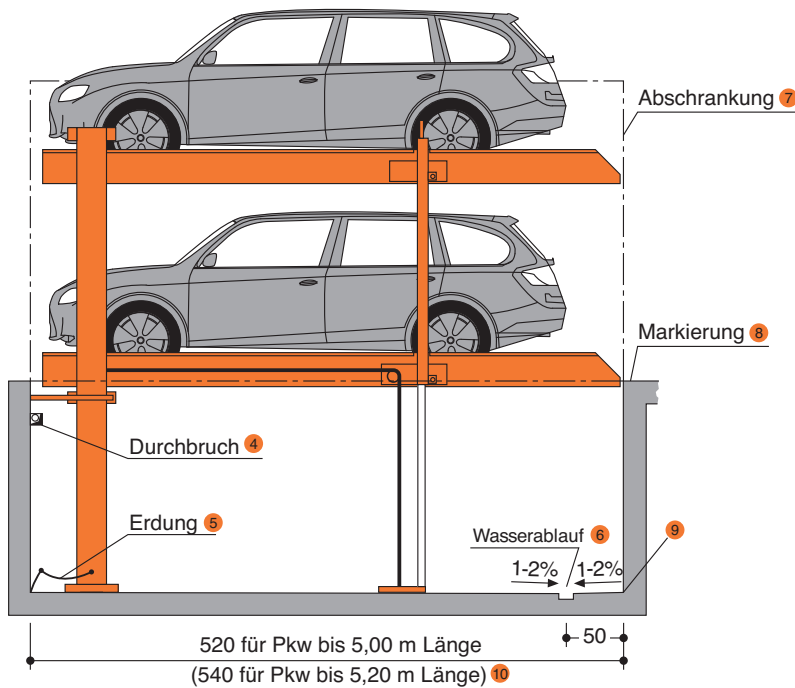
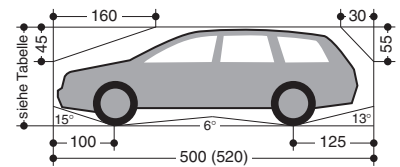
Alle Baumaße sind Mindestfertigmaße.  
Toleranz für Baumaße  $^{+3}_0$ . Maße in cm. ②  
EB (Einzelbühne) = 2 Pkw  
DB (Doppelbühne) = 4 Pkw

**Abstellmöglichkeiten**

Serienmäßige Pkw:  
Limousine, Kombi, SUV, Van gemäß  
Lichtraumprofil und maximaler Stellplatz-  
belastung.

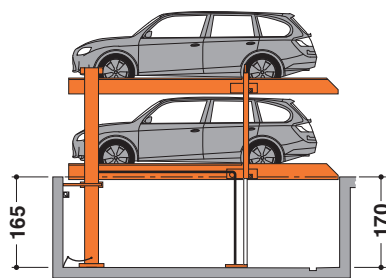
	Standard	Sonder ①
Breite	190 cm ③	190 cm ③
Gewicht	siehe Seite 4	
Radlast	siehe Seite 4	

**Lichtraumprofil**

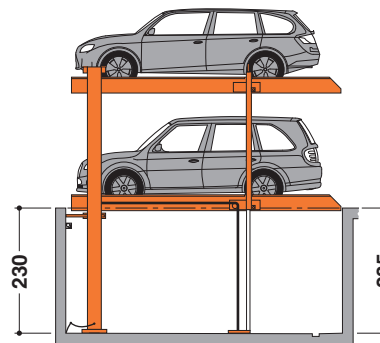


**Höhenmaße**

Alle Grubenvarianten finden Sie auf Seite 2.



Kleinste Variante



Größte Variante

- ① Sonderausführung: Auflastung gegen Mehrpreis möglich.
- ② Um die Mindestfertigmaße einzuhalten, sind die Toleranzen nach VOB, Teil C (DIN 18330 und 18331) sowie die DIN 18202 zusätzlich zu berücksichtigen.
- ③ Pkw-Breite bei Plattformbreite 230 cm. Bei breiteren Plattformen können entsprechend breitere Pkw abgestellt werden.
- ④ Bei Zwischenwänden: Wanddurchbruch 10 x 10 cm.
- ⑤ Potenzialausgleich vom Fundamenterder-Anschluss zur Anlage (bauseits).
- ⑥ Gefälle mit Wassersammelrinne und Schöpfgrube. Bei Anschluss an das Kanalnetz sind Öl- bzw. Benzinabscheider einzuplanen.
- ⑦ Dreiseitige Abschrankung nach DIN EN ISO 13857.
- ⑧ Gemäß DIN EN 14010 muss im Zufahrtsbereich eine 10 cm breite, gelb-schwarze Markierung nach ISO 3864 an der Grubenkante zur Kennzeichnung des Gefahrenbereichs bauseits angebracht werden (siehe Belastungsplan Seite 4).
- ⑨ Am Übergang vom Grubenboden zu den Wänden sind keine Hohlkehlen/Vouten möglich. Sofern Hohlkehlen/Vouten erforderlich sind, müssen die Anlagen schmaler oder die Gruben breiter werden.
- ⑩ Zur komfortablen Nutzung Ihres Stellplatzes sowie aufgrund immer länger werdender Pkw empfehlen wir Ihnen eine Grubenlänge von 540 cm.

- Seite 1  
Schnitte  
Pkw-Daten
- Seite 2  
Höhenmaße
- Seite 3  
Funktion  
Breitenmaße  
Zufahrt
- Seite 4  
Abstell-  
möglichkeit  
Belastung
- Seite 5  
Elektro-  
Installation
- Seite 6  
Technische  
Hinweise
- Seite 7  
Bauseitige  
Leistungen  
Leistungsbe-  
schreibung

Seite 1  
Schnitte  
Pkw-Daten

Seite 2  
Höhenmaße

Seite 3  
Funktion  
Breitenmaße  
Zufahrt

Seite 4  
Abstell-  
möglichkeit  
Belastung

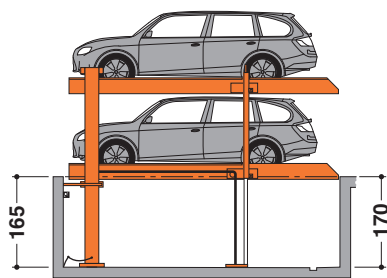
Seite 5  
Elektro-  
Installation

Seite 6  
Technische  
Hinweise

Seite 7  
Bauseitige  
Leistungen  
Leistungsbe-  
schreibung

## Höhenmaße

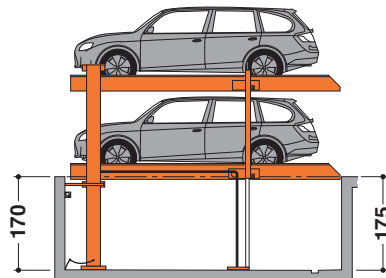
2072i-165



Pkw-Höhe unten

150

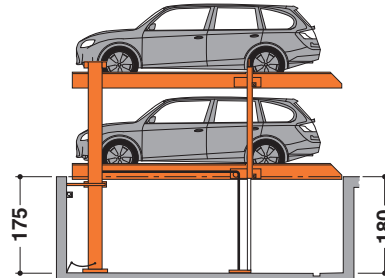
2072i-170



Pkw-Höhe unten

155

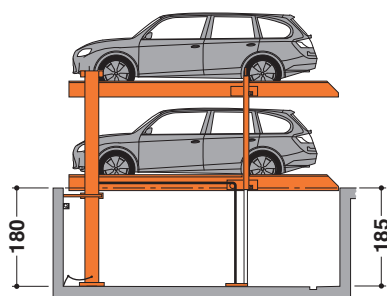
2072i-175



Pkw-Höhe unten

160

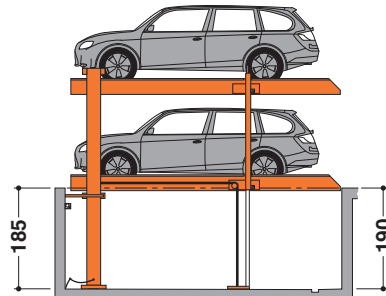
2072i-180 <sup>12</sup>



Pkw-Höhe unten

165

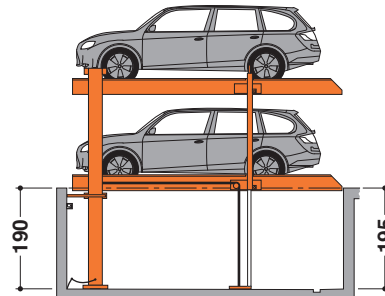
2072i-185



Pkw-Höhe unten

170

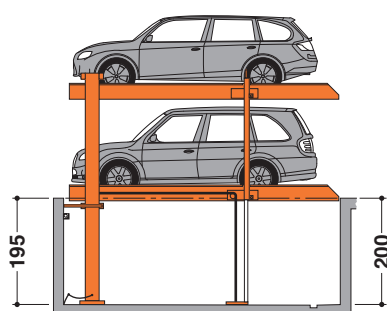
2072i-190



Pkw-Höhe unten

175

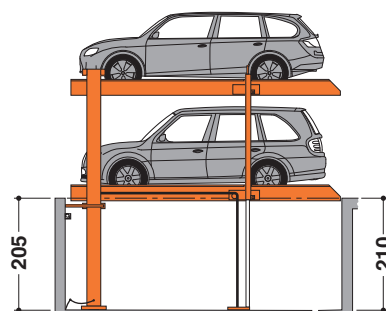
2072i-195



Pkw-Höhe unten

180

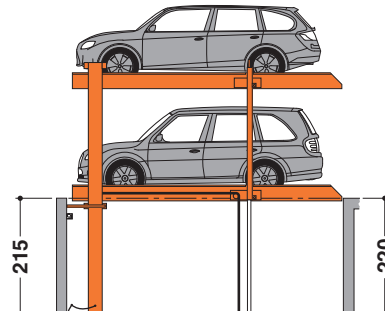
2072i-205



Pkw-Höhe unten

190

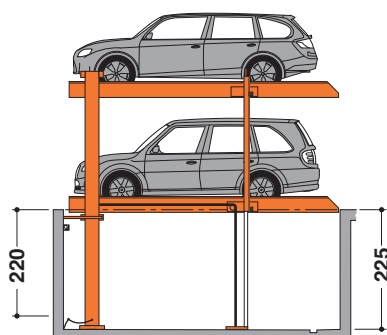
2072i-215



Pkw-Höhe unten

200

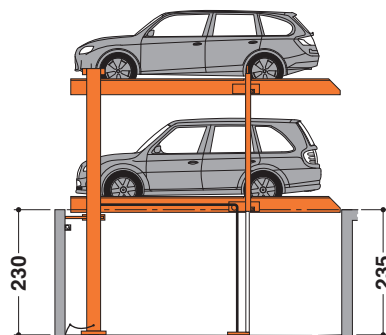
2072i-220



Pkw-Höhe unten

205

2072i-230

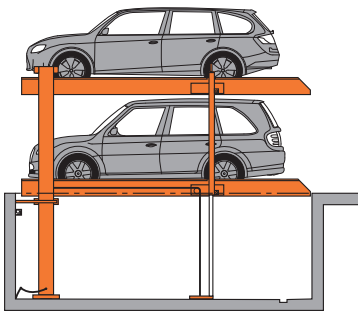
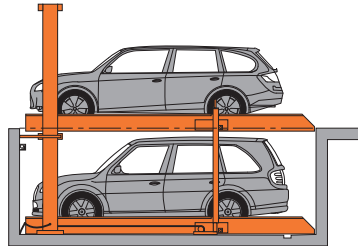
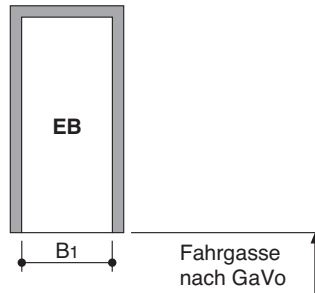


Pkw-Höhe unten

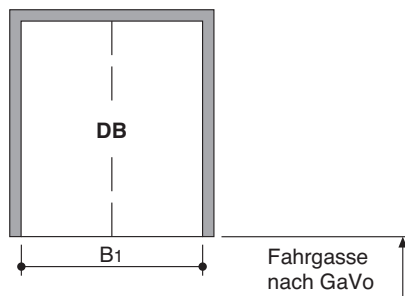
215

**!** Sofern bauliche Gegebenheiten die Höhe nicht begrenzen, ist die Pkw-Höhe auf den oberen Stellplätzen nicht beschränkt.

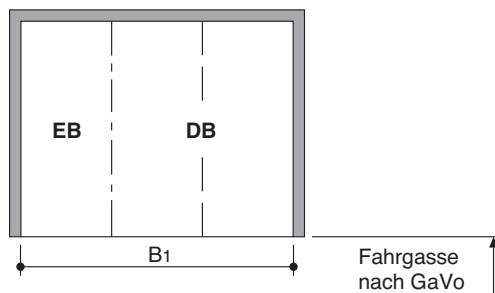
**11** Standardausführung

Seite 1  
Schnitte  
Pkw-DatenSeite 2  
HöhenmaßeSeite 3  
Funktion  
Breitenmaße  
ZufahrtSeite 4  
Abstell-  
möglichkeit  
BelastungSeite 5  
Elektro-  
InstallationSeite 6  
Technische  
HinweiseSeite 7  
Bauseitige  
Leistungen  
Leistungs-  
beschreibung**Funktion****Anlage angehoben****Anlage abgesenkt****Breitenmaße****Einzelbühne (EB)**

lichte Plattformbreite	B1
230	260
240	270
250	280
260	290
270	300

**Doppelbühne (DB)**

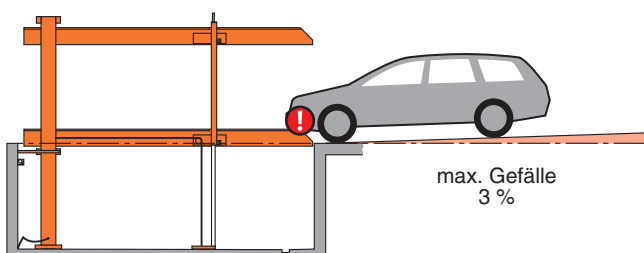
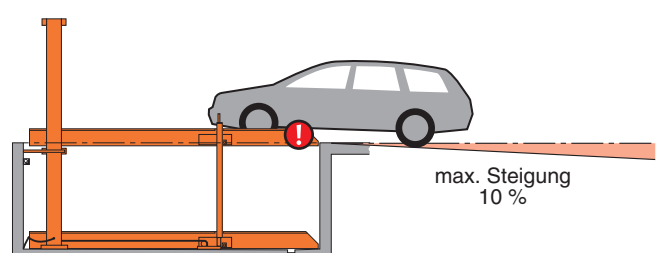
lichte Plattformbreite	B1
460	490
470	500
480	510
490	520
500	530
510	540
520	550
530	560
540	570

**Einzel- und Doppelbühne (EB + DB) – Beispiel**

lichte Plattformbreite	B1
230 + 460	750
240 + 470	770
250 + 480	790
250 + 500	810
270 + 500	830
270 + 510	840
270 + 520	850
270 + 530	860
270 + 540	870

! Wir empfehlen bei Randboxen und Boxen mit Zwischenwänden generell unsere maximalen Plattformbreiten von 270 cm bei Einzelbühnen und 540 cm bei Doppelbühnen einzuplanen. Bei schmälere Plattformbreiten können bei der Nutzung Probleme auftreten (abhängig vom Pkw-Typ, von der Zufahrt und dem individuellen Fahrverhalten).

Für große Reiselimousinen und SUVs sind Fahrgassen unter Umständen zu verbreitern (insbesondere bei Randboxen wegen des fehlenden Ausholradius).

**Zufahrt**max. Gefälle  
3 %max. Steigung  
10 %

! Die in der Symbolskizze angegebenen maximalen Zufahrtsneigungen dürfen nicht überschritten werden. Bei falsch ausgeführter Zufahrt kommt es zu erheblichen Schwierigkeiten beim Befahren der Anlage, welche nicht von KLAUS Multiparking zu vertreten sind.

Seite 1  
Schnitte  
Pkw-DatenSeite 2  
HöhenmaßeSeite 3  
Funktion  
Breitenmaße  
ZufahrtSeite 4  
Abstell-  
möglichkeit  
BelastungSeite 5  
Elektro-  
InstallationSeite 6  
Technische  
HinweiseSeite 7  
Bauseitige  
Leistungen  
Leistungs-  
beschreibung**Abstellmöglichkeiten****Für Länder, in denen Schneelasten berücksichtigt werden müssen****MultiBase 2072i 2,0 to. (EB + DB)**

Stellplätze	Gewicht	Radlast
oberer Stellplatz	1500 kg	375 kg
unterer Stellplatz	2000 kg	500 kg

**MultiBase 2072i 2,6 to. (EB + DB) – gegen Mehrpreis**

Stellplätze	Gewicht	Radlast
oberer Stellplatz	2000 kg	500 kg
unterer Stellplatz	2600 kg	650 kg

**MultiBase 2072i 3,0 to. (nur EB) – gegen Mehrpreis**

Stellplätze	Gewicht	Radlast
oberer Stellplatz	2500 kg	625 kg
unterer Stellplatz	3000 kg	750 kg

**Für Länder, in denen Schneelasten nicht berücksichtigt werden müssen****MultiBase 2072i 2,0 to. (EB + DB)**

Stellplätze	Gewicht	Radlast
oberer Stellplatz	2000 kg	500 kg
unterer Stellplatz	2000 kg	500 kg

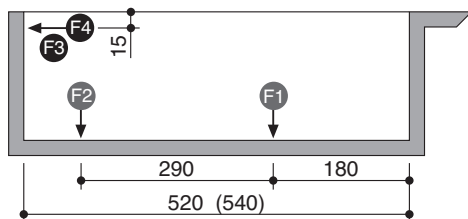
**MultiBase 2072i 2,6 to. (EB + DB) – gegen Mehrpreis**

Stellplätze	Gewicht	Radlast
oberer Stellplatz	2600 kg	650 kg
unterer Stellplatz	2600 kg	650 kg

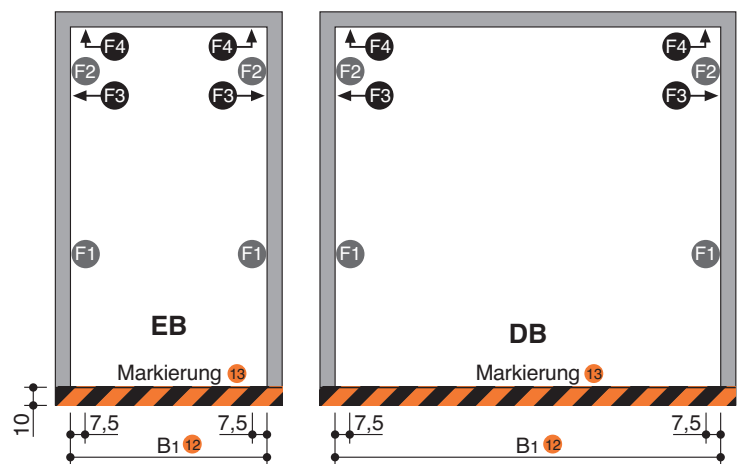
**MultiBase 2072i 3,0 to. (nur EB) – gegen Mehrpreis**

Stellplätze	Gewicht	Radlast
oberer Stellplatz	3000 kg	750 kg
unterer Stellplatz	3000 kg	750 kg

**!** Die Schneelasten gelten für 20 cm Schneehöhe. Bei größeren Schneehöhen muss die Schneelast entsprechend geräumt werden.

**Belastungsplan**

Stellplatzbelastung	F1	F2	F3	F4
EB 2000 kg	+28 -1,7	+12	±1	±1,6
EB 2600 kg	+36 -2,2	+15	±1,4	±2,1
EB 3000 kg	+42 -2,4	+17	±1,6	±2,4
DB 2000 kg	+51 -6,7	+20	±1,7	±3
DB 2600 kg	+67 -8,6	+26	±2,2	±3,8



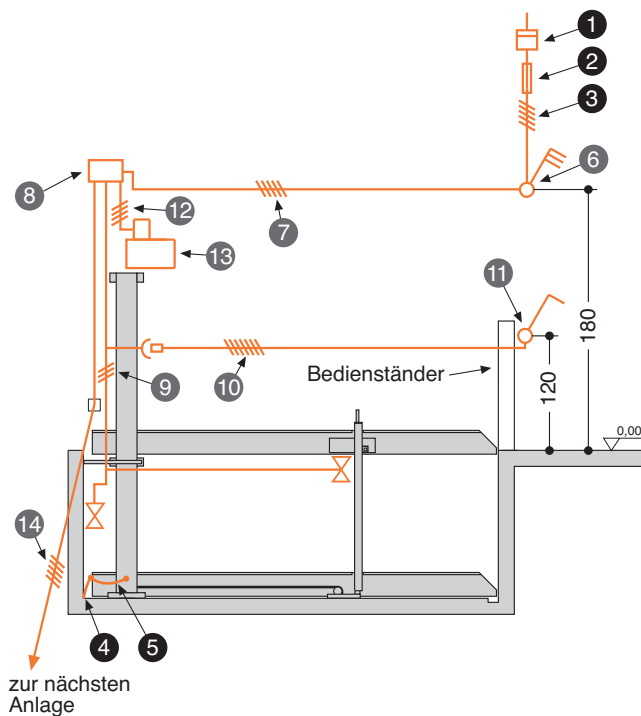
**!** Die Anlagen werden im Boden verdübelt. Die Bohrlochtiefe beträgt ca. 15 cm.  
Bodenplatte und Wände unterhalb des Einfahrtneaus sind in Beton auszuführen (Betongüte min. C20/25)!

Die Maßangaben zu den Auflagerpunkten sind gerundet. Wenn die genaue Lage benötigt wird, wenden Sie sich bitte an KLAUS Multiparking.

**12** Maß B1 siehe Seite 3

**15** Markierung nach ISO 3864 (Farbgebung der Darstellung entspricht nicht ISO 3864)

**14** Alle Kräfte in kN

Seite 1  
Schnitte  
Pkw-DatenSeite 2  
HöhenmaßeSeite 3  
Funktion  
Breitenmaße  
ZufahrtSeite 4  
Abstell-  
möglichkeit  
BelastungSeite 5  
Elektro-  
InstallationSeite 6  
Technische  
HinweiseSeite 7  
Bauseitige  
Leistungen  
Leistungs-  
beschreibung**Elektro-Installation****Elektro-Installationsschema****Elektro-Leistungsverzeichnis (bauseitige Leistungen)**

Nr.	Menge	Bezeichnung	Position	Häufigkeit
1	1	Stromzähler	in der Zuleitung	
2	1	Vorsicherung: 3 x Schmelzsicherung 16 A (träge) oder Sicherungsautomat 3 x 16 A (Auslösecharakteristik K oder C)	in der Zuleitung	1 je 3,0 kW Aggregat
		3 x Schmelzsicherung 20 A (träge) oder Sicherungsautomat 3 x 20 A (Auslösecharakteristik K oder C)	in der Zuleitung	1 je 5,2 kW Aggregat
3	1	Zuleitung 5 x 2,5 mm <sup>2</sup> (3 PH + N + PE) mit gegengezeichneten Adern und Schutzleiter	bis Haupt- schalter	1 je Aggregat
4	alle 10 m	Fundamenterderanschluss	Ecke Gruben- boden	
5	1	Potenzialausgleich nach DIN EN 60204 vom Fundament- erderanschluss zur Anlage		1 je Anlage

**Elektro-Leistungsverzeichnis (Lieferumfang KLAUS Multiparking)**

Nr.	Bezeichnung
6	Abschließbarer Hauptschalter
7	Zuleitung 5 x 2,5 mm <sup>2</sup> (3 PH + N + PE) mit gegengezeichneten Adern und Schutzleiter
8	Abzweigdose Aggregat
9	Kabelbaum Multiparker
10	Anschlusskabel (Bedienelement)
11	Bedienelement
12	Steuerleitung 4 x 2,5 mm <sup>2</sup> mit gekennzeichneten Adern und Schutzleiter
13	Hydraulikaggregat 3,0 kW/5,2 kW, Drehstrom, 230/400 V / 50 Hz <sup>15</sup>
14	Anschlusskabel zur nächsten Anlage

<sup>15</sup> 5,2 kW-Aggregat nur für 2072i DB 2,6 to

Seite 1  
Schnitte  
Pkw-DatenSeite 2  
HöhenmaßeSeite 3  
Funktion  
Breitenmaße  
ZufahrtSeite 4  
Abstell-  
möglichkeit  
BelastungSeite 5  
Elektro-  
InstallationSeite 6  
Technische  
HinweiseSeite 7  
Bauseitige  
Leistungen  
Leistungs-  
beschreibung

## Technische Hinweise

### Einsatzbereich

Standardmäßig ist die Anlage nur für einen festen Nutzerkreis geeignet.

Bei wechselnden Benutzern – nur auf den oberen Stellplätzen – (z.B. Kurzzeitparker in Bürohäusern oder Hotels) sind konstruktive Anpassungen der Multiparking-Anlage notwendig. Bei Bedarf bitten wir um Rücksprache.

### Aggregate

Eingebaut werden auf Schwingmetall gelagerte, geräuscharme Hydraulik-Aggregate. Dennoch empfehlen wir, den Garagenkörper vom Wohnhaus zu trennen. Wenn die Montage des Hydraulik-Aggregats mit den Magnetventilen nicht in nebenstehenden Gebäuden bzw. Räumen möglich ist, müssen das Aggregat und die Magnetventile in einem Schrank (gegen Aufpreis) untergebracht werden.

### Verfügbare Unterlagen

- Wandaussparungspläne
- Wartungsangebot/-vertrag
- Konformitätserklärung
- Messblatt zu Luft- und Körperschall

### Spaltabdeckungen

Vorhandene Spalten zwischen den Anlagen bzw. den Plattformen und den Grubenwänden müssen durch Abdeckbleche (gegen Aufpreis) auf ca. 10 cm verringert werden.

### Umgebungsbedingungen

Umgebungsbedingungen für den Bereich von Multiparking-Anlagen: Temperaturbereich  $-20$  bis  $+40$  °C. Relative Luftfeuchte 50 % bei einer maximalen Außentemperatur von  $+40$  °C. Werden Hebe- oder Senkzeiten genannt, beziehen sich diese auf eine Umgebungstemperatur von  $+10$  °C und eine Anordnung der Anlage unmittelbar neben dem Hydraulikaggregat. Bei niedrigeren Temperaturen oder längeren Hydraulik-Leitungen erhöhen sich diese Zeiten.

### Schallschutz

Gemäß DIN 4109-1 (Schallschutz Im Hochbau). Abschnitt 9. fallen KLAUS Multiparker in den Bereich haustechnischer Anlagen (Garagenanlagen).

#### Normaler Schallschutz:

DIN 4109-1. Abschnitt 9, maximal zulässige A-bewertete Schall-druckpegel in fremden schutzbedürftigen Räumen, erzeugt von gebäudetechnischen Anlagen und baulich mit dem Gebäude verbundenen Gewerbebetrieben.

In Tabelle 9 sind die Werte für die maximal zulässigen A-bewerteten Schall-druckpegel in fremden schutzbedürftigen Räumen, erzeugt von gebäudetechnischen Anlagen und baulich mit dem Gebäude verbundenen Betrieben. Gemäß Zeile 2 darf der maximale Schall-druckpegel in Wohn- und Schlafräumen 30 dB (A) nicht überschreiten. *Nutzergeräusche unterliegen nicht den Anforderungen (DIN 4109-1, Abschnitt 9).*

Folgende Maßnahmen sind zur Einhaltung dieses Wertes erforderlich:

- Schallschutzpaket gemäß Angebot/Auftrag (KLAUS Multiparking GmbH)
- Schalldämmmaß des Baukörpers von min.  $R'_{w} = 57$  dB (bauseitige Leistung)

#### Erhöhter Schallschutz (gesonderte Vereinbarung):

VDI 4100 (Schallschutz im Hochbau) Beurteilung und Vorschläge für erhöhten Schallschutz.

Vereinbarung: Maximaler Schalldruckpegel in Wohn- und Schlafräumen 25 dB (A). *Nutzergeräusche unterliegen nicht den Anforderungen (siehe VDI 4100, Absatz 1, Anwendungsbereich – Anmerkungen).*

Folgende Maßnahmen sind zur Einhaltung dieses Wertes erforderlich:

- Schallschutzpaket gemäß Angebot/Auftrag (KLAUS Multiparking GmbH)
- Schalldämmmaß des Baukörpers von min.  $R'_{w} = 62$  dB (bauseitige Leistung)

Hinweis: Nutzergeräusche sind grundsätzlich Geräusche die individuell vom Nutzer unserer Multiparking-Anlagen beeinflusst werden können. Hierzu gehören z.B. Befahren der Plattform, Zuschlagen von Fahrzeugtüren, Motoren- und Bremsgeräusche.

### Bedienelement

Die Ruhestellung der Anlage muss immer in der abgesenkten Position sein. Hierzu sind Sonderbedienelemente mit Schlüsselblockierung erforderlich, die gewährleisten, dass der Schlüssel nur bei abgesenkter Position der Anlage abgezogen werden kann. Je nach baulichen Gegebenheiten kann es erforderlich sein, dass für die Bedienelemente Ständer (gegen Aufpreis) notwendig sind.

### Bauantragsunterlagen

Nach LBO und GaVo sind Multiparking-Anlagen genehmigungspflichtig. Unterlagen zur Baugenehmigung stellen wir zu Verfügung.

### Pflege

Zur Vermeidung von Korrosionsschäden beachten Sie bitte unsere gesonderte Reinigungs- und Pflegeanleitung und achten Sie auf eine gute Be- und Entlüftung der Grube.


### Korrosionsschutz

Gemäß Beiblatt Korrosionsschutz.

### CE-Zertifizierung

Die angebotenen Systeme entsprechen der DIN EN 14010 und der EG-Maschinenrichtlinie 2006/42/EG. Zusätzlich wurde dieses System einer freiwilligen Konformitätsprüfung durch den TÜV SÜD unterzogen.


ZERTIFIKAT ◆ CERTIFICATE ◆ CERTIFICADO ◆ CERTIFICAT ◆ ZERTIFIKAT




### Bescheinigung über eine Konformitätsprüfung

<b>Bescheinigungs-Nr.:</b>	KP 454
<b>Zertifizierungsstelle:</b>	TÜV SÜD Industrie Service GmbH Zertifizierungsstelle für Produkte der Fördertechnik Gottlieb-Daimler-Str. 7 70794 Filderstadt – Deutschland
<b>Antragsteller / Bescheinigungsinhaber:</b>	KLAUS Multiparking GmbH Hermann-Krum-Str. 2 88319 Altrach – Deutschland
<b>Antragsdatum:</b>	12.06.2015
<b>Hersteller:</b>	KLAUS Multiparking GmbH Hermann-Krum-Str. 2 88319 Altrach – Deutschland
<b>Produkt:</b>	Kraftbetriebene Parkeinrichtung für Kraftfahrzeuge
<b>Typ:</b>	MultiBase 2072i / 2078i EB 2.000 kg, 2.600 kg, 3.000 kg MultiBase 2072i / 2078i DB 2.000 kg, 2.600 kg
<b>Prüflaboratorium:</b>	TÜV SÜD Industrie Service GmbH Prüflaboratorium für Produkte der Fördertechnik Prüfbereich Maschinen der Fördertechnik Gottlieb-Daimler-Str. 7 70794 Filderstadt – Deutschland
<b>Datum und Prüfberichtsnummer:</b>	09.08.2016 KP 454
<b>Prüfkennzeichen:</b>	KP 454
<b>Prüfgrundlagen:</b>	- 2006 / 42 / EG, Anhang I - DIN EN 14010
<b>Ergebnis:</b>	Das Parksystem erfüllt bei bestimmungsgemäßer Verwendung, für den im Anhang (Seite 1) zu dieser Bescheinigung über eine Konformitätsprüfung angegebenen Anwendungsbereich, unter Einhaltung der genannten Bedingungen, die Anforderungen der Prüfgrundlagen.
<b>Gültigkeit:</b>	Diese Bescheinigung gilt bis <b>08.08.2021</b>
<b>Ausstellungsdatum:</b>	09.08.2016

Zertifizierungsstelle für Produkte der Fördertechnik



Achim Janocha





Seite 1  
Schnitte  
Pkw-DatenSeite 2  
HöhenmaßeSeite 3  
Funktion  
BreitenmaßeSeite 4  
Abstell-  
möglichkeit  
BelastungSeite 5  
Elektro-  
InstallationSeite 6  
Technische  
HinweiseSeite 7  
Bauseitige  
Leistungen  
Leistungsbe-  
schreibung

## Bauseitige Leistungen

### Abschrankungen

Sofern keine Gebäude die Grubenseiten begrenzen, müssen bauseits an drei Seiten (ausgenommen der Zufahrtsseite) Abschrankungen nach DIN EN ISO 13857 vorgesehen werden.

### Stellplatznummerierung

Evtl. erforderliche Stellplatznummerierung.

### Haustechnische Anlagen

Evtl. erforderliche Beleuchtung, Lüftung, Feuerlöscher- und Brandmeldeanlagen, sowie Klärung und Erfüllung der damit verbundenen behördlichen Auflagen.

### Entwässerung

Im vorderen Bereich der Grube empfehlen wir eine Wassersammelrinne vorzusehen und diese an einen Bodeneinlauf oder eine Schöpfgrube (50 x 50 x 20 cm) anzuschließen. Innerhalb der Rinne ist ein seitliches Gefälle möglich, jedoch nicht im übrigen Grubenbereich (Gefälle in Längsrichtung ist durch die Baumaße vorhanden). Im Interesse des Umweltschutzes empfehlen wir einen Anstrich des Grubenbodens. Öl- bzw. Benzinabscheider sind beim Anschluss an das Kanalnetz empfehlenswert.

### Streifenfundamente

Bei Ausführung von Streifenfundamenten aufgrund baulicher Gegebenheiten muss bauseits zur Durchführung von Montagearbeiten ein begehbare Podest in Höhe der Oberkante der Streifenfundamente errichtet werden.

### Warnmarkierung

Gemäß DIN EN 14010 muss im Zufahrtsbereich eine 10 cm breite, gelb-schwarze Markierung nach ISO 3864 an der Grubenkante zur Kennzeichnung des Gefahrenbereichs bauseits angebracht werden.

### Wanddurchbrüche

Evtl. erforderliche Wanddurchbrüche gemäß Schnittzeichnungen auf Seite 1.

### Zuleitung zum Hauptschalter / Fundamenterder

Die Zuleitung zum Hauptschalter muss bauseits während der Montage erfolgen. Die Funktionsfähigkeit kann von unseren Monteuren vor Ort gemeinsam mit dem Elektriker überprüft werden. Ist dies während der Montage aus bauseits zu vertretenden Gründen nicht möglich, muss ein Elektriker bauseits beauftragt werden.

Der Stahlbau ist bauseits zu erden mit Fundamenterder-Anschluss (Erdungsabstand max. 10 m) und Potenzialausgleich nach DIN EN 60204.

### Falls folgende Position nicht im Angebot aufgeführt ist, gelten auch diese als bauseitige Leistung:

- Komplette Verdrahtung der einzelnen Komponenten gemäß Schaltplan
- Kosten für die Sachkundigenabnahme
- Hauptschalter
- Steuerleitung vom Hauptschalter zum Aggregat

## Leistungsbeschreibung Einzelbühne (EB) und Doppelbühne (DB)

### Beschreibung

Multiparking-Anlage zum unabhängigen Parken von 2 Pkw (EB), 2 x 2 Pkw (DB) übereinander.

Abmessungen gemäß den zugrunde liegenden Gruben-, Breiten- und Höhenmaßen.

Die Stellplätze werden waagrecht befahren und besitzen ein Gefälle von  $\pm 1^\circ$  zur ordnungsgemäßen Entwässerung der Plattformen.

Durch spezielle Anordnung der Hub- und Tragkonstruktion wird das Öffnen der Türen nicht eingeschränkt.

Pkw-Positionierung auf jedem Stellplatz durch eine rechtsseitig montierte Positionierhilfe (gemäß Bedienungsanleitung einzustellen).

Bedienung über ein Bedienelement mit Schlüsselblockierung.

Bedienungsanleitung an jeder Bedienstelle.

### Multiparking-Anlage bestehend aus:

- 2 Standsäulen (auf dem Boden befestigt)
- 2 Schiebestücke (mit Gleitführungen an den Standsäulen befestigt)
- 2 Plattformen
- 1 elektro-hydraulisches Gleichlaufsystem (für den Synchronlauf der Hydraulik-Zylinder beim Heben und Senken)
- 2 Hydraulik-Zylinder
- 2 starre Stützen (Verbindung der Plattformen)
- 2 Ketten und Kettenumlenkräder
- 2 automatisch hydraulisch wirkende Leitungsbruchsicherungen (verhindert ein unfreiwilliges Absenken beim Befahren)
- Dübel, Schrauben, Verbindungselemente, Bolzen etc.
- Die Plattformen sind durchgehend befahrbar!

### Plattformen bestehend aus:

- Plattformprofilen
- verstellbaren Positionierhilfen
- abgeschrägten Auffahrbleche
- Seitenträgern
- Mittelträger [nur DB]
- Traversen [DB lange und kurze Traversen]
- Geländer (an der oberen und unteren Plattform – soweit erforderlich)
- Schrauben, Muttern, Scheiben, Distanzrohre etc.

### Hydraulik bestehend aus:

- Hydraulik-Zylinder
- Magnetventile
- Leitungsbruchsicherungen
- Hydraulik-Leitungen
- Verschraubungen
- Hochdruckschläuche
- Befestigungsmaterial

### Elektrik bestehend aus:

- Bedienelement (NOT-HALT, Schloss, 1 gleichschließender Schlüssel je Stellplatz)
- Steuergerät mit Kabelbaum und Sensoren

### Hydraulikaggregat bestehend aus:

- Hydraulik-Aggregat (geräuscharm, auf Konsole montiert und auf Schwingmetall gelagert)
- Hydraulik-Öltank
- Ölfüllung
- Innenzahnradpumpe
- Pumpenträger
- Kupplung
- Drehstrommotor
- Abzweigdose Aggregat mit Schaltschutz, Motorschutzschalter und Steuersicherung
- Prüfmanometer
- Druckbegrenzungsventil
- Hydraulik-Schläuche (dämpfen die Geräuschübertragung auf die Hydraulik-Rohre)

## Technische Änderungen vorbehalten

Es steht KLAUS Multiparking frei, zur Erbringung der Leistungen im Zuge des technischen Fortschritts, auch neuere bzw. andere Technologien, Systeme, Verfahren oder Standards zu verwenden, als zunächst angeboten, sofern dem Kunden hieraus keine Nachteile entstehen.